

Bedienungsanleitung Funk-Repeater Steckgehäuse

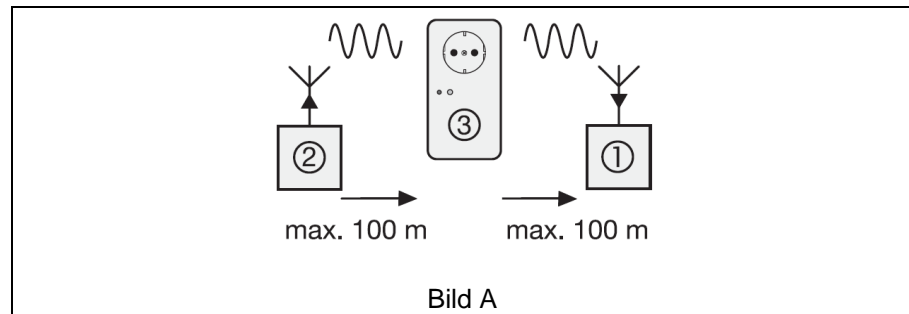


1. Funktion

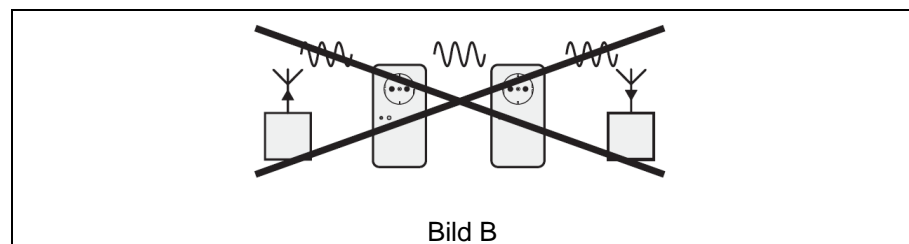
Durch Verwendung eines Repeaters wird der Aktionsradius des Funk-Management-Systems um ca. 100 m (Freifeld) erweitert.

Der Repeater ① empfängt Funk Telegramme eines ggelernten Funk-Senders ② und wiederholt diese.

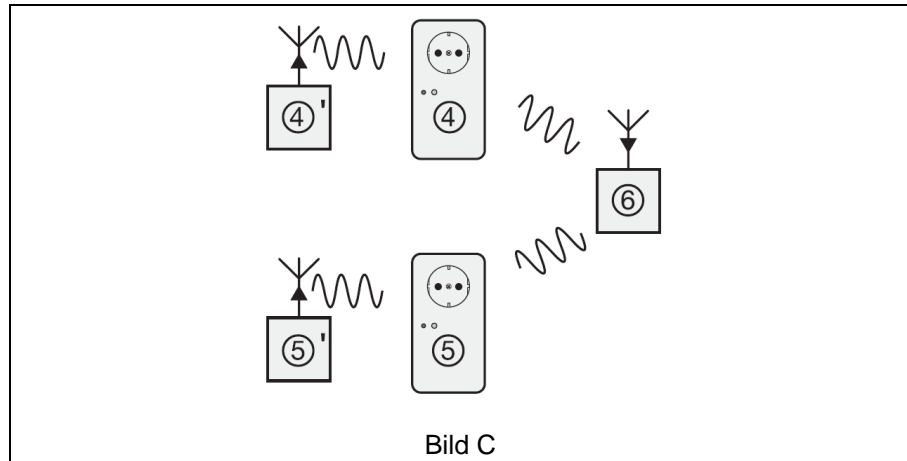
Die Telegramme werden von einem Funk-Empfänger ③ empfangen und ausgewertet (Bild A).



Eine Kaskadierung von Repeatern ist nicht möglich, d.h. von einem Repeater gesendete Telegramme werden von einem weiteren Repeater nicht wiederholt (Bild B).



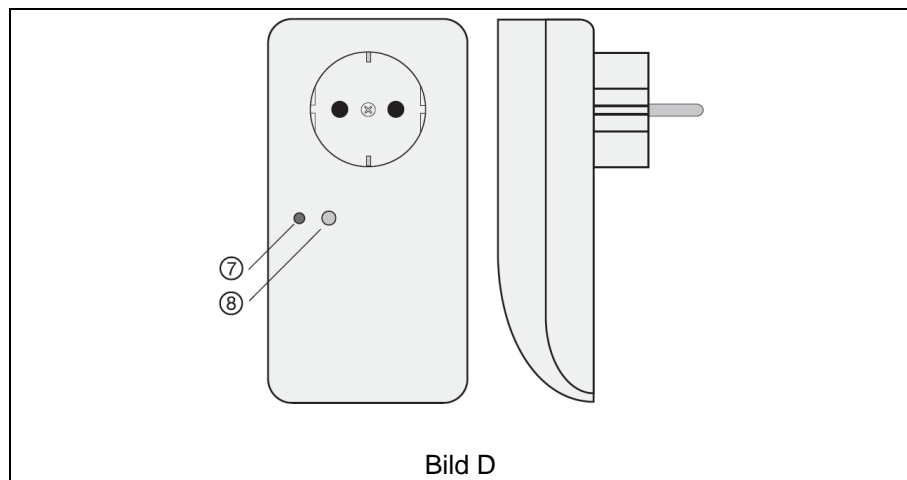
Es können mehrere Repeater in einer Anlage installiert werden, z.B. zwei Repeater (④ + ⑤) senden zu einem Funk-Aktor ⑥ (Bild C).



Es können bis zu 60 Funk-Sender in einem Repeater eingelernt werden.

Auf dem Repeater befinden sich (Bild D):

- ⑦ 2-farbige (rot, grün) LED
- ⑧ Programmier Taste



2. LED-Betriebsanzeige

Der Betriebszustand wird durch eine 2 farbige (rot, grün) LED dargestellt.

- Ein kurzzeitiges Leuchten der roten LED signalisiert den Empfang eines Funk-Telegramms.
- Ein kurzzeitiges Leuchten der grünen und roten LED zeigt an, dass ein gelerntes Funk-Telegramm weitergeleitet wird.
- Ein dauerhaftes Blinken der roten LED für 1 min zeigt die Programmierbereitschaft (Lernen bzw. Löschen von Sendern) an.

- Geht dieses Blinken in ein dauerhaftes Leuchten der roten LED über, so wurde ein Sender erlernt.
Geht es in ein schnelleres Blinken über, so wurde ein Sender gelöscht. Lesen Sie hierzu auch das Kapitel „Lernen eines Funk-Senders“.

3. Sicherung

Die Steckdose des Repeaters ist mit einer Sicherung (Abb. E ⑨) ausgestattet, die bei Überlast auslöst. Hat die Sicherung ausgelöst, ist auch der Repeater außer Funktion.

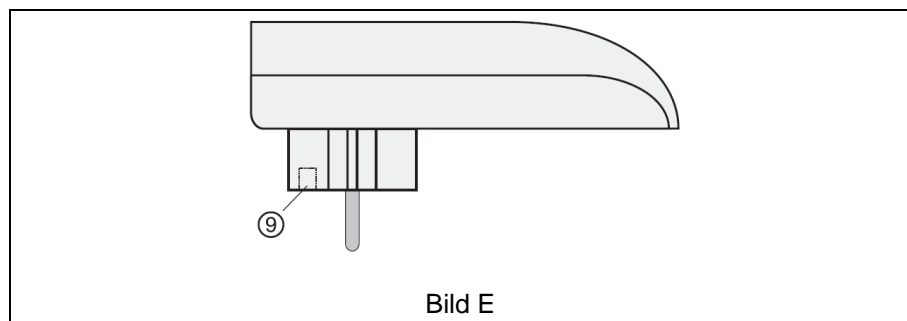


Bild E

Überprüfen Sie bei einem Defekt des Gerätes zunächst die Sicherung (T 6,3 H 250 V).

Eine Ersatzsicherung ist im Sicherungshalter enthalten.

Verwenden Sie ausschließlich eine Sicherung des gleichen Typs!

4. Montage

Der Repeater sollte in der Mitte der gewünschten Funk-Strecke, möglichst nicht in Fußbodennähe in eine Steckdose eingesteckt werden. Die Funktion der Steckdose bleibt erhalten, d.h. Sie können in die Steckdose des Repeaters eine Last einstecken. Die Steckdose ist mit einer Sicherung T 6,3 H 250 V abgesichert. Hat die Sicherung ausgelöst, ist auch der Repeater außer Funktion.

4.1. Montagehinweise



- Der Abstand zu elektrischen Lasten (z.B. Mikrowellenofen, Hifi- und TV-Anlagen) muss mindestens 0,5 m betragen.
- Um eine Übersteuerung des Repeaters zu vermeiden muss der Abstand zwischen dem Repeater und einem Sender mindestens 1 m betragen.

5. Lernen eines Funk-Senders

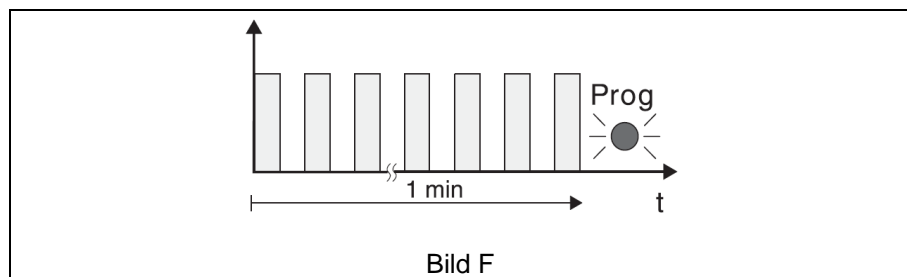
Damit der Funk-Repeater das Funk-Telegramm eines Funk-Senders übertragen kann, muss dieser Funk-Sender zuvor in dem Repeater eingelernt sein.

Beim Lernen eines Funk-Senders ist die Empfindlichkeit des Repeaters auf ca. 5 m reduziert. Der Abstand zwischen dem Repeater und dem einzulernenden Funk-Sender sollte deshalb zwischen 0,5 m und 5 m liegen.

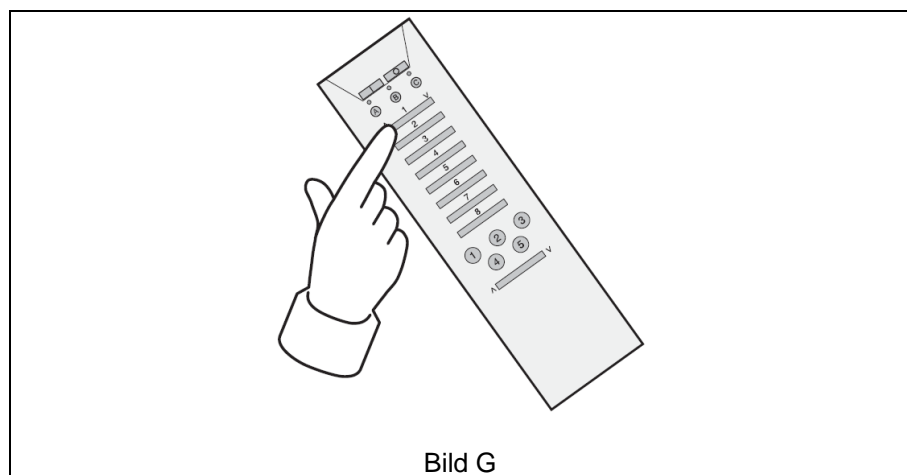
Für den Einlernvorgang muss der Repeater in eine Steckdose eingesteckt sein.

Vorgehensweise

1. Drücken Sie die Programmiertaste für ca. 4 s um in den Programmiermodus zu gelangen. Die LED blinkt für ca. 1 min (Abb. F). Der Repeater befindet sich nun im Programmiermodus.



2. Lösen Sie am ausgewählten Funk-Sender ein Funk-Telegramm aus (Abb. G); siehe Bedienungsanleitung Funk-Sender: Die komplette Funkfunktionalität eines Funk-Senders (z.B. Kanal-, Alles-Ein-, Alles-Aus-, Lichtszenen-Taste) ist gelernt, sobald eine beliebige Taste des Senders erlernt wurde.



Lernen einer Kanal-Taste

Drücken Sie die Kanal-Taste länger als 1 s.

Lernen einer Lichtszenen-Taste

Drücken Sie die Lichtszenen-Taste länger als 3 s

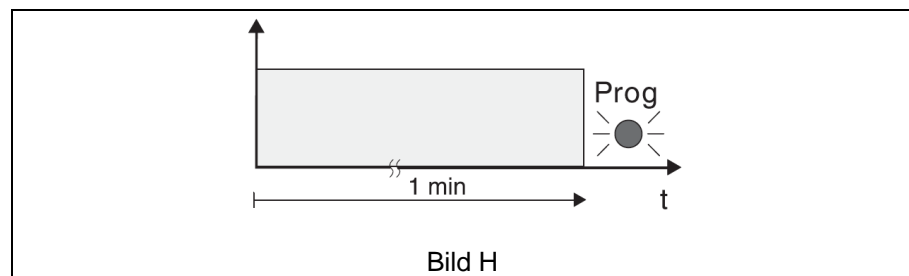
6. Lernen eines Wächters

Nehmen Sie die Batterie für ca. 2 min aus dem Wächter. Warten Sie nach Wiedereinlegen ca. 1 min und lösen Sie dann in den nächsten ca. 10 min eine Bewegung im Erfassungsfeld des Wächters aus.

7. Lernen eines Präsenzmelders oder Lichtsensors

Nehmen Sie die Batterie(n) für ca. 2 min aus dem Sender. Nach Wiedereinlegen der Batterie(n) sendet er für ca. 30 s Lerntelegramme.

3. Der Repeater quittiert die Speicherung mit dem dauerhaften Leuchten der LED (Abb. H).



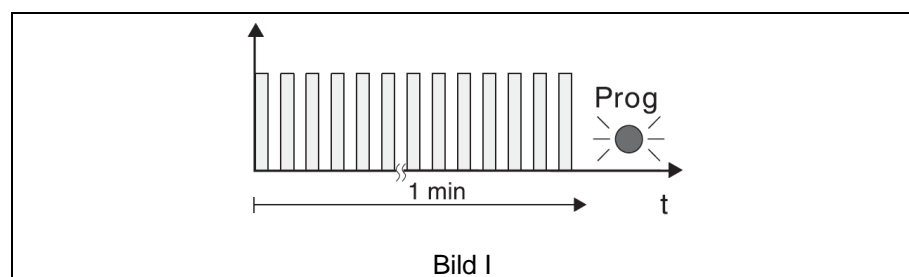
4. Den Programmiermodus verlassen Sie automatisch nach ca. 1 min oder durch kurzes Drücken der Programmier-Taste. Der Repeater befindet sich dann im Betriebsmodus.

Hinweise

- Wenn alle 60 Speicherplätze belegt sind, müssen Sie einen bereits gelernten Funk-Sender löschen um einen neuen Sender zu erlernen.
- Beim Lernen eines Funk-Kanals (z.B. Handsender Komfort) werden automatisch alle Kanäle, die Alles-Ein-, die Alles-Aus- und die Lichtszenen-Tasten mitgelernt.

8. Löschen eines Funk Senders

Die Löschung eines gelernten Funk-Senders wird durch einen erneuten Lernvorgang für diesen Funk- Sender bewirkt (siehe oben). Ein erfolgreicher Löschvorgang wird durch die schneller blinkende LED angezeigt (Abb. I).



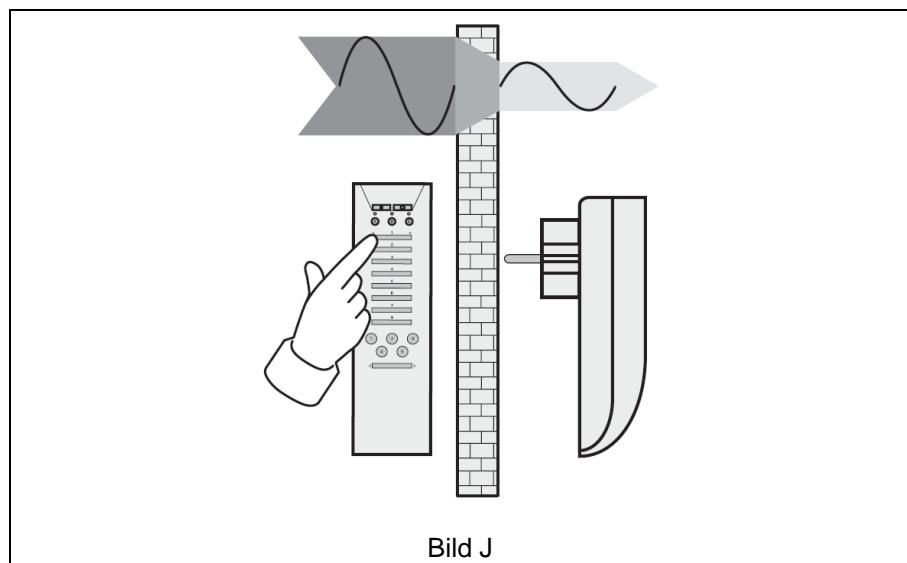
9. Funk Übertragung

Die Funk-Übertragung erfolgt auf einem nicht exklusiv verfügbaren Übertragungsweg, deshalb können Störungen nicht ausgeschlossen werden.

Die Funk-Übertragung ist nicht geeignet für Sicherheits-Anwendungen, z.B. Not-Aus, Not-Ruf.

Die Reichweite eines Funk-Systems ist abhängig von der Leistung der Sender, der Empfangscharakteristik der Empfänger, der Luftfeuchtigkeit, der Montagehöhe und den baulichen Gegebenheiten des Objekts.

Beispiele für Materialdurchdringung:



Trockenes Material	Durchdringung
Holz, Gips, Gipskartonplatten	ca. 90 %
Backstein, Pressspanplatten	ca. 70 %
armierter Beton	ca. 30 %
Metall, Metallgitter, Alukaschierung	ca. 10 %
Regen, Schnee	ca. 0 - 40 %

Hinweise zum Funkbetrieb

- Das Zusammenschalten dieser Funkanlage mit anderen Kommunikationsnetzen ist nur im Rahmen von nationalen Gesetzen zulässig.
- Diese Funkanlage darf nicht zur Kommunikation über Grundstücksgrenzen hinweg genutzt werden.
- Beim Betrieb in Deutschland sind im übrigen die Hinweise aus der Allgemeinzuteilung im Amtsblatt Vfg 73/2000 zu beachten.
- Bei bestimmungsgemäßer Verwendung entspricht dieses Gerät den Anforderungen der R&TTE Richtlinie (1999/5/EG). Eine vollständige Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter: www.jung.de/ce



Der Funk-Repeater darf in allen EU- und EFTA-Staaten betrieben werden.

10. Technische Daten

Nennspannung :	AC 230 V~, 50/60 Hz
Sicherung :	T 6,3 H 250 V
Empfangsfrequenz :	433,42 MHz
Modulation :	ASK
Sendereichweite :	typ. 100 m (im Freifeld)
Einlernbare Sender :	60
Temperaturbereich :	ca. -20 bis +55 °C
Maße (L x B x T) :	136 x 70 x 72 mm

Technische Änderungen vorbehalten.

11. Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle:


ALBRECHT JUNG GMBH & CO. KG
Service-Center
Kupferstr. 17-19
D-44532 Lünen
Service-Line: 0 23 55 . 80 65 51
Telefax: 0 23 55 . 80 61 89
E-Mail: mail.vki@jung.de

Technik (allgemein)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 55
Telefax: 0 23 55 . 80 62 55
E-Mail: mail.vkm@jung.de

Technik (KNX)

Service-Line: 0 23 55 . 80 65 56
Telefax: 0 23 55 . 80 62 55
E-Mail: mail.vkm@jung.de

 Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörden wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.